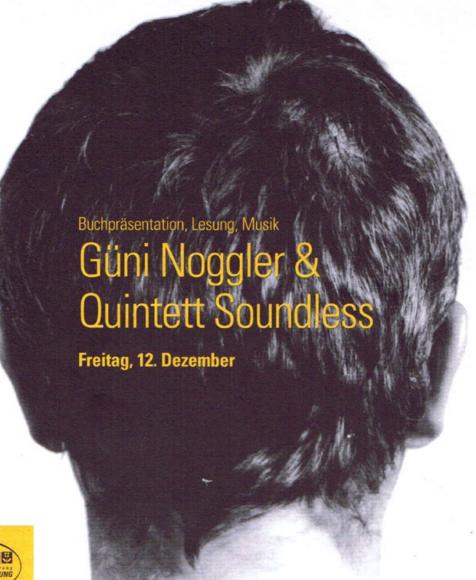


Kulturgasthaus Bierstindl
Programmzeitschrift Nr. 1/1/937 • Dezen
Verligspootam 62020 innstruck Pub.
Bureau de poste A-6020 innstruck
Autriche Taxe pencue
IN/PRINEA TAXE REDUITE

Sultur gasthaus Dierstind

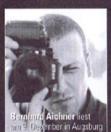




das programm • reservierungen 0512 / 57 57 57

ada programma reconstruit gen com, et al.				
Di.	2.12	Lesung A. Regensburger - WEB-BÖRSE	15.00	stüberl
Fr.	5.12	Theater "Der Mann von La Mancha" - RITTERSPIELE	20.15	theater
Sa.	6.12	Theater "Der Mann von La Mancha" - RITTERSPIELE	20.15	theater
So.	7.12	Disco Frauen & Lesben - Disco a	b 21.00	theater
Mo. 8.12 + Di. 9.12 Bierstindl-Lesungen in Augsburg!				
Di.	9.12	Vortrag "China - der gelbe Fluß"-WEB-Börse	15.00	stüberl
Fr.	12.12	Lesung Güni Noggler - "Eigenbrot"	20.00	studio
		Theater "Der Mann von La Mancha" - RITTERSPIELE	20.15	theater
Sa.	13.12	Theater "Der Mann von La Mancha"- RITTERSPIELE	20.15	theater
So.	14.12	Konzert COMIN' & GOIN'	21.00	theater
Di.	16.12	Vorweihnachtliches Beisammensein - WEB-BÖRSE	15.00	stüberl
Sa.	20.12	Puppentheater für Menschen ab 5	14.30	theater
		Theater "Der Mann von La Mancha"- RITTERSP Leutmalig!	20.15	theater
Mi.	24.12	Puppentheater für Menschen ab 5	14.30	theater

Tiroler Literaten lesen in Augsburg



Durch die Initiative des Literaturgasthauses Bierstindl lesen am 8.12. Heinz D. Heisl und Armin Moser mit einem Augsburger Schriftsteller der Gruppe "Zeitriß" in Augsburg Tags darauf lesen

dann Hans Augustin und Bernhard Aichner, ebenfalls mit Augsburger Begleitung. Bierstindlprogramm in Deutschland, nicht das erste + nicht das letzte Mal. Wir berichten!

Impressum

M., H. & V.: Kulturgasthaus Bierstindt, Klostergasse 6, 6020 Innsbruck, Tel. 0512 / 58 67 86 Text & Programm: Robert Benk

Grafik CIRCUS Reclameherstellung : Gircus
Höretzeder, Schent, Senhar OEG / Innabruck
Wir danken unseren Sponsoren für Ürre Unterstützung!

Liebe BesucherInnen!

Gelbschwarz - quadratisch - gut. Das "war" das Bierstindlprogrammheft! Keine Angst, obwohl es uns finanziell nicht rosig geht (wem schon?) bleibt Ihnen auch für 1998 ein monatliches Programmheft erhalten. Das Erscheinungsbild aber wird sich so wie der Name des Grafikers im Impressum grundlegend ändern. Vielen Dank an Kurt Höretzeder, der mit mir das Bierstindl aus dem PR-Dauerschlaf geweckt hat + sich nun nach 3 Jahren ganz der Familie + der Firma widmet. Die neuen Grafikerinnen haben uns mit einem sehr neuen Konzept schnell überzeugt. Ich hoffe, daß auch Sie überzeugt werden + sich schnell daran gewöhnen! Nicht mehr gelbschwarz, nicht mehr quadratisch, aber immer noch verdammt gut. Ab Jänner in Ihrem Postkasten!

Während Sie nur vom gewohnten Erscheinungsbild der Bierstindlaussendungen Abschied nehmen müssen, muß das Haus in Zukunft auf eine langjährige Mitarbeiterin + Mitgestalterin Anita Crepaz verzichten. Die Privatwirtschaft hat sie erfolgreich geködert! Naja, weniger Stunden + mehr Kohle sind ja auch zwei unfaire Argumente! ("Hallo böse Privatwirtschaft - wir warten noch!!).

Liebe Anita, alles Gute + bleib als "Gästin" erhalten!
Ab Jänner ist für Raumvermietung + Verwaltung Frau Susanne Gurschler zuständig. Die Telefonnummer bleibt die gleiche, die neuen Bürozeiten finden Sie dann auch im neuen Jännerprogrammheft. Aber bis es soweit ist sucht uns noch Nikolaus, der Krampus + Weihnachten heim. Frohes Überstehen wünscht Ihnen

Ihr Robert Renk

P.S.: (zu Silvester können Sie - wenn Sie nichts besseres zu tun haben schon im neuen Heft blättern!)





bm:wvk

STADTINNSBRUCK WINST WISSENSCHAFT KURTUR LESUNG UND BUCHPRÄSENTATION

Güni Noggler & Quintett Soundless

"Eigenbrot" ist der Titel des zweiten Romans von Güni Noggler, der im Bierstindl samt musikalischer Umrahmung präsentiert wird. Mit "Eigenbrot" liegt nach "Schnappschuß" der zweite Roman von Güni Noggler vor. "Ich will erreichen, daß man zwischen Zeilen eines Buches das hören kann, was der Schreiberling auf keinsten Fall gesagt haben möchte …" läßt Noggler die Hauptperson, einen

Maler, sagen. Im übrigen auch eine durchaus interessante Ausgangsposition um einen Roman zu schreiben. Güni Noggler, Schwazer, Baujahr '62, der schon vor "Schnappschuß" durch bissig öse + leider nur allzuwahre Satiren (Salto, Gaismair-Kalender etc) + Aktionen (z.B. Politikermarionettenverkauf am Christkindlmarkt zu Schwaz) auffiel, hat schon oft etwas geschrieben, von dem andere gerne wollten, er hätte es auf keinsten Fall getan. Daß er das alles auch zu einem spannenden Roman mit literarischen Qualitäten fassen kann, beweist er wiedereinmal mit "Eigenbrot", erschienen im Wiener "Anna Pichler Verlag". Bei der - unter Garantie höchst eigenwilligen - Buchpräsentation wird Noggler unterstützt vom "Quintett Soundless" unter der musikalischen Leitung von Gudrun Lengauer. Das Vokalensemble mit Schwerpunkt moderner Gesang wird durch reduzierteste Begleitung von Saxophon und akustischer Gitarre ergänzt. Und natürlich wird wieder aufgekocht vom Wollhaubenkoch Güni Noggler persönlich. Bon appetit!

▶ Eintritt: freiwillige Speneden

12.12.



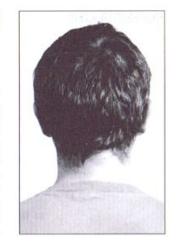
Der Mann von La Mancha

Das Musical von D. Wassermann, M. Leigh und J. Darion in der Version der Alt-Innsbrucker Ritterspiele "Mein eigentliches Interesse hatte nie das Buch selbst eingefangen, sondern sein Autor. Denn wie man weiß, war das Leben des Miguel de Cervantes ein Katalog von Katastrophen", schreibt *Dale Wassermann* in seinem Vor-

wo Und tatsächlich beschreibt Cervantes im Don Quixote Szenerien, die auch direkt aus seinem eigenen Leben stammen könnten. "Diese Musicalversion des Don Quichote ist nun auch in einer Produktion der Alt-Innsbrucker Ritterspiele zu sehen. Die Truppe beweist in der klaren und unprätentiösen Inszenierung nicht nur unverhohlene Sangesfreuden, sondern durchaus stimmliche Qualität (herausragend dabei Regisseur Thomas Leistner). Und das Publikum belohnt viele Sangesauftritte mit spontanem Szenenapplaus. Ein gleichermaßen unterhaltsamer wie kindlich berührender Abend!", schreibt *Christine Frei* im TIP. Ich schreibe nur: Sie haben noch 5 mal die Gelegenheit, sich kindlich berühren zu lassen.

Es spielen: Erwin Jenewein, Gebhard Jenewein, Karin Fikerle, Dieter Zoller, Hans-Peter Kelmer, Mathilde Haas, Marion Merk, Günter Rittenbacher, Eberhard Zwölfer, Thomas Leistner, Maria Winkler, Bernhard Jenewein, Thomas Leistner, Klaus Ried und Robert Weissnicht

>> Eintritt: öS 100,- / 120,- **>>** Termine: 5., 6., 12., 13. und letztmalig am 20. Dezember





Weihnachts-Puppentheater

Gleich zwei Stücke bringt das Figurentheater im Bierstindl sozusagen als Weihnachtsgeschenk für alle Liebhaber des Figurentheaters, großen wie kleinen.

"Lilly und das Müllmonster" (Bild), gezeigt vom KLEINEN THEATER BRUNECK, erläutert uns am 20.12., was passiert, wenn sich in unseren Müllkübeln ein kleines Müllmonster einnistet. Am 24. Dezember, kurz bevor das Christkind mit großen Flügeln ins Wohn-

zimmer hineinfliegt, erzählt uns das Theaterspielmobil von merkwürdigen Ereignissen: Zwei Winzlinge meinen, etwas Riesiges gesehen zu haben! Niemand weiß - gibt es das Riesige? Werden wir es zu Gesicht bekommen? Und - hat das was mit Weihnachten zu tun?

→ Gespielt wird für Menschen ab 4 (20.12.) und ab 5 (24.12.)

>> Beginn: 15.00 Uhr (20.12.) und 14.30 (24.12.) >> Eintritt: öS 50,-



14.12 KONZERT

Comin' and Goin'

Nicht nur zu einem gewöhnlichen Konzert wird an diesem Abend geladen, sondern auch zu einem Live-CD-Mitschnitt

Das Etikette "World Music" liegt nahe, wenn - so wie bei COMIN' & GOIN' - eine indische Sitar auf einen afro-brasilianischen Berimbau trifft und ein australisches Didgeridoo mit der koreanischen Tschanggo

Zwiesprache hält. Der Reiz von Comin' & Goin' liegt aber zusätzlich im Kontrast durch den Einsatz von Synthesizer-Gitarre und elektrischem Kontrabaß. Comin' & Goin' sind Alex Mayer (Didgeridoo), Bernhard Kowatsch (Gitarre), Klaus Falschlunger (Sitar), Bernhard Noviller (Percussion), Gösta Müller (Baß) und Andreas Hackl (Saxophon). Dieses Konzert ist der Auftakt zu ihrer ersten CD und wird deshalb von POLYGLOBEMUSIC AUSTRIA mitgeschnitten. Kartenreservierung bitte unter 57 57 57 oder über Österreich Ticket!

■ Eintritt: öS 120,- / 150,-







6020 Innsbruck, Klostergasse 6

Raumvermietung, Verwaltung: Anita Crepaz, Di & Do 14 - 17 Uhr, Tel. 0512 / 580 300
 Leitung, Vorstandsvertretung: Margit Drexel, Mo - Mi, 10 - 12 Uhr, Tel. 0512 / 560 033
 Kulturelle Leitung: Robert Renk, Di., Mi. & Do. 14 - 17 Uhr, Tel. 0512 / 566 786

 Für Absprachen und Termine mit unserer Gastronomie wenden Sie sich bitte direkt an Trafojer & Partner KEG unter der Tel.Nr.: 0512 / 57 48 11 (=Fax)